



Kulturkirche
St. Stephani
Bremen

Programm

Mai – Juli 2015


Eine Einrichtung der Bremischen Evangelischen Kirche
www.kulturkirche-bremen.de


Leitung: Pastorin Diemut Meyer
T 04 21 - 30 32 294 · leitung@kulturkirche-bremen.de

**Vorbestellungen per Telefon oder E-Mail
für Konzerte an die Musikdirektion:** Tim Günther
T 04 21 - 30 22 42 · musikdirektion@kulturkirche-bremen.de

**Vorbestellungen per Telefon oder E-Mail für Vorträge, Lesungen,
Theater usw. an das Büro der Kulturkirche**
Montag, Mittwoch und Freitag: 9 – 12 Uhr,
Donnerstag: 14 – 17 Uhr (nur Sekretariat)
T 04 21 - 30 32 294 · info@kulturkirche-bremen.de

Öffnungszeiten der Kulturkirche
Bis 31. Juli von Dienstag bis Sonntag, 11 bis 17 Uhr
Im August bleibt die Kirche geschlossen.
Ab 1. September gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Kirchenführungen
Kulturkirche St. Stephani Bremen erleben 
Samstag, 2. Mai / 25. Juli jeweils 11 Uhr
Eintritt frei, Spende erwünscht

Orgelführungen
Die große Beckerath-Orgel in St. Stephani 
Sonntag, 14. Juni / 19. Juli jeweils 15.30 Uhr
Eintritt frei, Spende erwünscht

Vorverkaufsstellen:
Kulturkirchenbüro (Stephanikirchhof 8),
Evangelisches Informationszentrum »KAPITEL 8« (Domsheide 8),
Buchhandlung Balke (Pappelstr. 84 A),
Buchhandlung Storm (Langenstr. 11),
Georg-Büchner-Buchhandlung (Vor dem Steintor 56),
Humboldt Buchhandlung (Ostertorsteinweg 76),
Nordwest-Ticket (Martinistr. 33 und angeschlossene
Verkaufsstellen); Pressehaus (Martinistr. 43)

Wir gehören zur Bremischen Evangelischen Kirche.



Wir danken für die Unterstützung der Kulturkirche St. Stephani Bremen:

Karin und Uwe Hollweg / Stiftung



Justus Grosse GmbH

Prof. Dr. Klaus Hübötter

Vorwort



Liebe Freundinnen und
Freunde, liebe Gäste der
Kulturkirche St. Stephani Bremen,

endlich Frühling! So möchte man rufen angesichts der aufblühenden Natur und der lange vermissten Sonnenstunden. Passend dazu erscheint unser neues Programm in grün. »Das Schöne am Frühling ist, dass er immer dann kommt, wenn man ihn am Dringendsten braucht«, schrieb Jean Paul. Leider gilt das nicht für alle Menschen. Viele Flüchtlinge aus den Krisenregionen der Welt haben vergebens auf ein Aufblühen ihrer Lebensumstände gehofft – und gerade sie bräuchten dies am Dringendsten. Wie dunkel das Leben dieser gepeinigten Menschen ist, zeigt die Ausstellung Homeland / Heimat (bis 26. 6.) von Herwig Gillerke. Seine Gespräche mit Flüchtlingen hat er in eindrucksvollen Bilderwelten transformiert. Nicht zufällig basiert z. B. sein Werk »Nächtliche Erscheinung« auf der Erzählung eines Afrikaners, der in der Dunkelheit der Nächte die Ertrunkenen am Strand spazieren gehen sieht – dabei aber nur ihre Fußspuren wahrnimmt. Im Begleitprogramm kommen Flüchtlinge selber zu Wort (Lampedusa-Lesung / 12. 6., das syrische Flüchtlingsorchester Camellia / 25. 6.).

Ein künstlerischer Kämpfer wider die Ungerechtigkeit ist auch Mikis Theodorakis. 1972 vertonte er den »Canto General« des chilenischen Literaturnobelpreisträgers Pablo Neruda. Gesänge der Inkas, Lieder der Anden und Rhythmen der Tropen verbanden sich mit der Klangwelt der Griechen zu einem monumentalen Oratorium – einer der bedeutendsten Kompositionen der Geschichte. Zum vierten Mal führt Tim Günther mit der Bremer Kantorei St. Stephani und dem Chor Ensemble d'accord den Canto General in Bremen auf. Und zum 90. Geburtstag von Theodorakis treten Maria Farantouri und Petros Pandis wieder gemeinsam auf – wie schon bei der Uraufführung. Seien Sie herzlich willkommen!

Ihre Pastorin

Diemut Meyer

Leitung der Kulturkirche



Mai

Bis Freitag, 26. 6.



Homeland / Heimat von Herwig Gillerke

Die Ausstellung ist das Resultat der Begegnung des Bremer Künstlers mit Flüchtlingen, die 2014 in Bremen angekommen sind.

Während der Studienzeit ist Herwig Gillerke viel in afrikanische oder arabische Länder gereist. Seit seiner Kindheit setzt er sich mit dem Phänomen des »Fremd-Seins« biographisch und künstlerisch auseinander.

Samstag, 2. 5.
11.00 Uhr

Kirchenführung

Kulturkirche St. Stephani Bremen erleben mit Pastor i. R. Friedrich Scherrer
Eintritt frei, Spenden erwünscht

Samstag, 9. 5.
20.00 Uhr

Modern Fingerstyle & more

Fabian Bürger lebt in Bremen und beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit der akustischen Gitarre und ihren Ausdrucksmöglichkeiten. In seinem aktuellen Programm präsentiert das 19-jährige Gitarrentalent eine spannende Mischung aus perkussivem Modern-Fingerstyle und Singer / Songwriting.
Fabian Bürger – Gitarre
Eintritt: 5 Euro



Sonntag, 10. 5.
18.00 Uhr

Die Königin feiert Geburtstag – Festkonzert

zum 50-jährigen Bestehen der großen Beckerath-Orgel
Felix Mendelssohn-Bartholdy:
Präludium & Fuge in G-Dur
Tim Günther: Messe für die Orgel
Johann Sebastian Bach: Passacaglia in c-moll
Don Jaffé: »Durch die Zeit« für Violoncello und Orgel
César Franck: Chorale en la mineur
Ramón Jaffé – Violoncello
Tim Günther – Orgel
Eintritt: 13 / 7 Euro, mit Bremen-Pass: 9 Euro



WESER
KURIER

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben, kostenlos.

Öffnungszeiten bei Ausstellungen:
Di – So, 11.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, 12. 5.
20.00 Uhr



Frauens(ai)ten

Werke verschiedener Komponistinnen:

Elfrida Andree, Rebecca Clarke, Sarah Feigin, Minna Keal, Helene Liebmann, Fanny Mendelssohn-Hensel, Clara Schumann

Ausführende:

Duo Kalinowsky
Semjon Kalinowsky – Viola
Bella Kalinowska – Klavier
Eintritt: 16 / 9 Euro, mit Bremen-Pass: 11 Euro

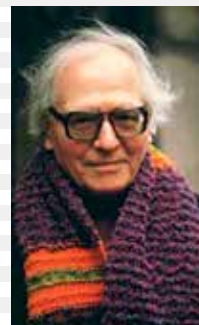
ZGF

Bremische Zentralstelle für
die Verwirklichung der
Gleichberechtigung der Frau

Sonntag, 17. 5.
18.00 Uhr

Kulturgottesdienst zum Mysterium der Himmelfahrt

Musik bringt Himmel und Erde miteinander in Berührung.
Olivier Messiaen hat das in seiner Komposition »L'Ascension – Sinfonische Meditationen über das Mysterium der Himmelfahrt Christi« zum Ausdruck gebracht. Liturgie und Texte: Pastorin Diemut Meyer, Kulturkirche St. Stephani Bremen
Musik und thematische Einführung zu Messiaens Orgelzyklus »L'Ascension«:
Ulfert Smidt (Hannover)
Gemeindebegleitung: Tim Günther



Sonntag, 17. 5.
19.30 Uhr

Olivier Messiaen: aus »L'Ascension« u. a.

Programmatrischer Zyklus zur Himmelfahrt Jesu Christi
außerdem Teile aus dem Robertsbridge Codex und Werke von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude und Samuel Scheidt – Ein Konzert der Reihe
»50 Jahre Beckerath-Orgel an St. Stephani Bremen«
Ulfert Smidt (Hannover) – Orgel
Ulfert Smidt war von 1995 bis 1996 leitender Kirchenmusiker an St. Stephani Bremen.
Eintritt: 13 / 8 Euro, mit Bremen-Pass: 9 Euro



Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben, kostenlos.

Samstag, 23. 5.
20.00 Uhr



Olivier Messiaen: Messe de la Pentecôte

Programmatischer Zyklus zu Pfingsten

Außerdem:

Manfred Kluge – Neun Strophen für Orgel

Hans Otte – Touches (1965)

Ein Konzert der Reihe

»50 Jahre Beckerath-Orgel an

St. Stephani Bremen«

Christoph Pülsch (Bielefeld) – Orgel

Eintritt: 13 / 8 Euro, mit Bremen-Pass: 9 Euro

Donnerstag, 28. 5.
19.30 Uhr



Lesung – Sansibar oder der letzte Grund

Peter Lüchinger (Bremer Shakespeare Company)
liest aus dem Roman von Alfred Andersch

1937 treffen an der Ostsee Verfolgte und Gegner des Nazi-Regimes aufeinander – u. a. eine Jüdin, ein junger Kommunist, ein Schiffsjunge und ein Pfarrer. Gemeinsam ist ihnen die Sehnsucht nach einer besseren, menschlicheren Zukunft.

Eintritt frei

Sonntag, 31. 5.
14.00 Uhr



Bremer Orgelsonntag: »... über b-a-c-h«

Werke von Carl Philipp Emanuel Bach,
Johann Christoph Bach, Johann Sebastian Bach,
Johann Ludwig Krebs, Gustav Adolf Merkel
und Carl Piutti.

Ein Konzert der Reihe »50 Jahre Beckerath-
Orgel an St. Stephani Bremen«

Wolfgang Baumgratz – Orgel

Eintritt frei, Spende erbeten

Sonntag, 31. 5.
18.00 Uhr



Juni

Samstag, 6. 6.
18.00 Uhr

Öffnungszeiten bei Ausstellungen:
Di – So, 11.00 – 17.00 Uhr

Theaterpredigt zur Uraufführung 3000 Euro

nach dem Roman von Thomas Melle
Pastorin Ulrike Oetken (St. Ansgarii) im Dialog
mit der Dramaturgin Marianne Seidler
Realität tötet Visionen, Träume und zuletzt auch
die Hoffnung. Es braucht nicht viel, und es geht
nur noch darum, den Absturz zu vermeiden.
Mit Denise und Anton begegnen sich zwei
Menschen, die einmal mehr im Leben zu finden
hofften, als bloßes Überleben. Doch noch sind
sie nicht ganz am Ende: Auch ihre Hoffnung
stirbt zuletzt. Eine Parabel über verhindertes
Leben.

In Kooperation mit dem Theater Bremen

Music is my life – ein Abend voll musikalischer Überraschungen

Musikerinnen und Musiker, allesamt Lehrende
an der Bremer Volkshochschule, zeigen
Kostproben ihrer Kunst.

Ausführende:

Chor »Sol-la-la« (Leitung: Christian Höffling);
Chor der VHS (Leitung: Washington de Oliveira);
Gesangsensemble der Bremer VHS (Stefanie
Lubrich, Kamila Dunajska, Christian Höffling,
Washington de Oliveira, Ben Koller); Kinder-
und Jugendchor im Viertel (Leitung: Kamila
Dunajska); das 1. Bremer Ukulelenorchester
(Leitung: Olaf Emig); Dieter Kropp – Bluesharp;
Thomas Schacht – Percussion. Durch den Abend
führen Stefanie Lubrich und Christian Höffling
Eintritt: 13 / 7 Euro, Kinder bis 12 Jahre frei,
mit Bremen-Pass: 7 Euro



8
Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben, kostenlos.

Freitag, 12. 6.
19.30 Uhr

Szenische Lesung mit Musik – ein Morgen vor Lampedusa

Vor der italienischen Insel Lampedusa versinkt am 3. Oktober 2013 ein mit 545 Flüchtlingen völlig überladener Kutter. 366 von ihnen ertrinken.

Das Stück des Autors Antonio Riccò thematisiert das Schicksal der Bootsflüchtlinge, lässt die wenigen Überlebenden ebenso zu Wort kommen wie Inselbewohner/innen. Die Musik des Komponisten Francesco Impastato kommentiert den erschütternden Text. Es lesen: Almut Hinz, Carolin Winter, Hans-Gerhard Klatt, Cornelius Kopf-Finke und Tasso Alexandro Richetti. Im Anschluss: Publikumsgespräch mit Prof. Dr. Holger Hoffmann, Rechtsexperte für Ausländer- und Asylrecht FH Bielefeld (angefragt). Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

In Kooperation mit dem Bremer Freundeskreis »Garten der Menschenrechte«



Samstag, 13. 6.
20.00 Uhr

Olivier Messiaen: Livre d'orgue

Programmatischer Zyklus zu biblischen Themen im Rahmen der Konzertreihe »50 Jahre Beckerath-Orgel an St. Stephani Bremen«

Markus Manderscheid (Wolfenbüttel) – Orgel
Eintritt: 13 / 8 Euro, mit Bremen-Pass: 9 Euro



Sonntag, 14. 6.
15.30 Uhr

Orgelführung

Eindrücke, Erklärungen und Klangbeispiele an der großen Beckerath-Orgel mit Tim Günther (ca. 80 Minuten)

Eintritt frei, Spenden erwünscht



Sonntag, 14. 6.
18.00 Uhr



Sonntag, 21. 6.
17.00 Uhr



Dienstag, 23. 6.
20.00 Uhr im Kino
CITY 46, Birkenstr. 1



9
Öffnungszeiten bei Ausstellungen:
Di – So, 11.00 – 17.00 Uhr

Ökumenischer Kulturgottesdienst zum Weltflüchtlingstag

Die UNO hat den 20. Juni zum »Weltflüchtlingstag« ausgerufen, um auf die Not von über 40 Millionen Flüchtlingen aufmerksam zu machen.

Die Kirchen Europas gedenken der Asylsuchenden und Flüchtlinge, die gestorben sind auf ihrer Suche nach einem menschenwürdigen Leben in Europa. **Liturgie und Texte:**

Pastorin Diemut Meyer und Team

Musik: Bremer Kantorei St. Stephani, Leitung Tim Günther

In Kooperation mit dem Verein Zuflucht – Ökumenische Ausländerarbeit e.V.

Gamelan und umzu

Neue Musik auf Bronze und Eisen

Die beiden Bremer Gamelanguruppen ARUM SIH und GEMELAN KANCIL sowie Gastmusiker an verschiedenen westlichen Instrumenten spielen in unterschiedlichen Besetzungen traditionelle Gamelanmusik und Werke von Lou Harrison, Barbara Benary, Jody Diamond, Bilawa Ade Respati sowie anderen Komponisten aus Ost und West.

Eintritt: 16 / 9 Euro, mit Bremen-Pass: 11 Euro



»Heute bin ich Samba« (F 2014)

Komödie über einen illegalen Einwanderer in Paris, der zugleich Verfolgung und Solidarität erlebt.

Nach »Ziemlich beste Freunde« der zweite Film des Regieduos Toledano/Nakache mit Omar Sy. Einführung: Pastor i.R. Louis-Ferdinand von Zobelitz. Im Anschluss Diskussion mit Britta Ratsch-Menke vom Verein Zuflucht – Ökumenische Ausländerarbeit: Ist so etwas auch in Bremen vorstellbar?

In Kooperation mit dem Arbeitskreis KIRCHE & KINO, City 46 und dem Verein Zuflucht – Ökumenische Ausländerarbeit e.V.

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben, kostenlos.

Donnerstag, 25. 6.
19.30 Uhr



Finissage Homeland / Heimat – Camellia Syrian Ensemble

Das Camellia Ensemble präsentiert traditionelle und zeitgenössische Musik des Nahen Ostens und des arabischen Raums.

Die klassisch ausgebildeten Musiker haben vor ihrer Flucht 2013 in Damaskus im syrischen philharmonischen Orchester gespielt und leben seitdem in Bremen.

Ausführende: Batoul Jazbeh – Gesang,
Jihad Jazbeh – Violine, Hivron Mirkhan – Violine,
Youssef Nassif – Kanuon, Hadil Mirkhan – Oud
und Cello, Mohannad Akkash – Percussion,
Raed Jazbeh – Kontrabass und Musikdirektor

Eintritt frei, Spenden erbeten
In Kooperation mit dem Bremer Rat für Integration



Samstag, 27. 6.
20.00 Uhr



Zum 500. Geburtstag von Teresa von Ávila (Teresa de Jesús)

Vertonungen von Bernardino Cerrato,
Gian Carlo Menotti, Federico Mompou,
Manuel García Morante, Juaquin Rodrigo,
Jesús Torres u. a.

Ausführende: Azucena López – Sopran
Karina Azizova – Klavier

In Kooperation mit dem Instituto Cervantes
Eintritt: 15 / 7 Euro, mit Bremen-Pass: 10 Euro



Öffnungszeiten bei Ausstellungen:
Di – So, 11.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, 28. 6.
19.00 Uhr



Theaterpredigt zur Barockoper »Oreste« von Georg Friedrich Händel

Pastor i.R. Rolf Sänger-Diestelmeier im Dialog
mit der Dramaturgin Katinka Deecke

Händels »Oreste« ist eine Studie über das
Dunkle im Menschen, das der aufgeklärte Zeit-
genosse lieber verdrängt statt es in seinen müh-
sam ausgeglichenen Seelenhaushalt zu integ-
rieren. Der Barockspezialist Olof Boman, der in
Bremen vergangene Spielzeit »Orlando furioso«
dirigiert hatte, kehrt nach Bremen zurück, um
zum ersten Mal mit dem Regisseur Robert
Lehniger zusammenzuarbeiten, der schon
»Hair« am Theater Bremen inszenierte.

In Kooperation mit dem Theater Bremen

Dienstag, 30. 6.
20.00 Uhr



»Vieja Vitrola« – Tango mit dem Duo FischyGreco aus Argentinien

Werke von Eduardo Arolas, Pintín Castellano,
Juan de Dios Filiberto, Agostina Fischy,
Mariano Mores, Astor Piazzolla u. a.

Ausführende:

Nicolás Greco – Viola

Agostina Fischy – Klavier

In Kooperation mit dem Instituto Cervantes
Eintritt: 15 / 7 Euro, mit Bremen-Pass: 10 Euro



Juli

Sonntag, 5. 7.
20.00 Uhr

Hommage: 50 Jahre Beckerath- Orgel an St. Stephani Bremen

Werke von Johann Sebastian Bach,
Denis Bedard, Léon Boellmann, Henri Mullet
und Christopher Tambling

Jens-Peter Enk (Wuppertal) – Orgel.

Jens-Peter Enk war von 2001 – 2003 Organist an
St. Stephani Bremen

Eintritt: 13 / 8 Euro, mit Bremen-Pass: 9 Euro



Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben, kostenlos.

Sonntag, 12. 7. und
Montag, 13. 7.
jeweils 20.00 Uhr



WESER
KURIER



Maria Farantouri & Petros Pandis

Mikis Theodorakis: Canto General
Oratorium für Soli, Chor und Orchester
Konzert zum 90. Geburtstag des Komponisten
und zum 40. Jahrestag der griechischen
Erstaufführung

Text: Pablo Neruda

Bremer Kantorei St. Stephani,

Ensemble d'accord

Orchester »Canto General«

Dirigent: Tim Günther

In Kooperation mit dem Instituto Cervantes

Eintritt: 36 / 20 Euro, mit Bremen-Pass: 24 Euro



Donnerstag, 16. 7.
19.00 Uhr



Erschütternd und provokant – Buchpräsentation und Lesung

Lorenz Beckhardt ist Journalist beim WDR
und hat die Geschichte seines Großvaters unter
dem Titel »Der Jude mit dem Hakenkreuz«
aufgeschrieben.

Es ist die Geschichte einer ungewöhnlichen
deutsch-jüdischen Familie – von aufstrebenden
Kaufleuten im 19. Jahrhundert bis zur Generati-
on, die nach 1945 einen Neuanfang im Land der
Täter wagt.

Lesung: Lorenz Beckhardt, Köln

Moderation: Tal Kaizman, Köln, JNF-KKL

In Kooperation mit dem jüdischen National-
fonds, JNF-KKL

Sonntag, 19. 7.
15.30 Uhr

Orgelführung

Eindrücke, Erklärungen und Klangbeispiele an
der großen Beckerath-Orgel mit Tim Günther
(ca. 80 Minuten)

Eintritt frei, Spenden erwünscht



Öffnungszeiten bei Ausstellungen:
Di – So, 11.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, 19. 7.
18.00 Uhr



Bei mir bist du schön – Kulturgot- tesdienst zum Thema Schönheit

Die Bibel erzählt, dass von Gott selber eine
große Schönheit ausgeht. Schönheit als Quelle
der Lebenslust. Biblische Texte und der jiddi-
sche Welthit »Bei Mir Bistu Shein« fragen: was
ist eigentlich schön? Liturgie und Texte: Pasto-
rin Diemut Meyer, Kulturkirche St. Stephani
Bremen. Musik, Lieder und Interpretationen:
Tanja Heesen, Kirchenmusikerin, Mezzosopran
Tim Günther, Klavier und Orgel

Samstag, 25. 7.
11.00 Uhr

Kirchenführung

Kulturkirche St. Stephani Bremen erleben mit
Pastor i. R. Friedrich Scherrer
Eintritt frei, Spenden erwünscht

Vorschau

Donnerstag, 17. 9.
20.00 Uhr

AutoHarpSinger

Folk, Chansons, Blues und Lieder mit Deutsch-
lands einzigem Virtuosen auf der »Volkszither«,
einem uralten deutschen Instrument
mit 36 Saiten

Alexandre Zindel – Autoharp und Gesang

Eintritt: 14 / 8 Euro, mit Bremen-Pass: 10 Euro



Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben, kostenlos.

Samstag, 19. 9.
19.00 Uhr



Musik der Bremer Komponistin Ursula Görsch

Kantate »Menschen ohne Welt« (Uraufführung)
»Orientalischer Zyklus« (erste vollständige Aufführung)

Ausführende: Aykan Aydin – Bariton,
Burkhard Orlovski – Oboe, Yu Han – Altsaxophon,
Konrad Seeliger – Violoncello, Juan Maria Solare – Klavier, Ralf Stahn – Kontrabass, Hsin Lee – Marimbaphon, Olaf Tzschoppe – Percussion
Bremer Kantorei St. Stephani,
Ensemble d'accord

Dirigent: Tim Günther

Eintritt: 18 / 11 Euro, mit Bremen-Pass: 12 Euro

Samstag, 26. 9.
20.00 Uhr



Von Wien nach Odessa – Kammermusik und Klezmer

Wolfgang Amadeus Mozart:

Quintett A-Dur KV 581

Alexander Krein: Hebräische Skizzen op. 12

Martin Kratzsch: Odessa Rhapsodie

Ausführende: Ensemble 1 plus 4

Kana Sugimura – Violine,

Niga Movsum – Violine,

Anna Szulckapala – Viola,

Konrad Seeliger – Violoncello,

Martin Kratzsch – Klarinette

Eintritt: 16 / 9 Euro, mit Bremen-Pass: 11 Euro

Sonntag, 27. 9.
20.00 Uhr



Uraufführung – Siegrid Ernst: »Hymnus« für Orgel

außerdem Johann Sebastian Bach:

Tocatta und Fuge in F-Dur BW V 540

Charles Marie Widor:

Symphonie Nr. 5 in f-moll, op. 42

Ein Konzert der Reihe

**»50 Jahre Beckerath-Orgel an
St. Stephani Bremen«**

Wolfgang Baumgratz – Orgel

Eintritt: 14 / 9 Euro, mit Bremen-Pass: 10 Euro

Öffnungszeiten bei Ausstellungen:

Di – So, 11.00 – 17.00 Uhr



Bremer Kantorei St. Stephani

Der Chor an der Kulturkirche

Künstlerische Leitung: Tim Günther

Anspruchsvolle Musik, kontinuierliche Stimmbildung, tolle Konzerte, Kulturgottesdienste, inhaltliche Projekte, interessante Reisen, schöne Atmosphäre

Gute und engagierte SängerInnen aller Stimmgruppen, besonders Tenöre und Bässe, sind jederzeit herzlich willkommen.

Voraussetzung: Erfahrung in Chören und Notenkenntnisse

Machen Sie mit!

Nähere Info & Anmeldung: unter 0421 - 30 22 42
oder musikdirektion@kulturkirche-bremen.de

info@bremer-kantorei-stephani.de
www.bremer-kantorei-stephani.de





Mitmachen in der Kulturkirche

Die Kulturkirche ist eine Gemeinschaftsaufgabe!

An vielen Stellen wirken Menschen aktiv und ehrenamtlich mit, um St. Stephani Jahr für Jahr mit Leben zu erfüllen. In der Kantorei wie im Kunstausschuss, am Tresen beim Getränke-ausschank ebenso wie in der Öffentlichkeitsarbeit.

Ganz besonders dringend suchen wir Menschen, die im Rahmen des Präsenzdienstes während der Ausstellungen die Kirche geöffnet halten, Besuchende freundlich begrüßen und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Haben Sie Interesse, an einzelnen Tagen im Monat am späten Vormittag oder Nachmittag für einige Stunden diesen Dienst wahrzunehmen?

Uns hilft es sehr, wenn Sie sich melden!

T 0421 - 30 32 294 oder

info@kulturkirche-bremen.de

Haltestelle ›Radio Bremen / Volkshochschule‹

Straßenbahnlinien 2 und 3, Buslinie 25

Parkhaus Stephani: Neuenstr. 43-44 (tägl. bis 24.00 Uhr)

**Wegen Anwohnerparkens im Stephaniviertel
bitten wir die Autofahrer, das Parkhaus zu nutzen.**

Kulturkirche St. Stephani Bremen
Stephanikirchhof 8, 28195 Bremen

Kulturkirche St. Stephani

